



76. Sommerliche Musiktage Hitzacker – Schubert.JETZT! – 31. Juli bis 8. August 2021

Hitzacker 15.6.21. Festival doppelt Konzerte, erhöht Besucherkapazitäten und öffnet zusätzlich den Online-Kartenvorverkauf. Außerdem kündigen die Sommerlichen Musiktage Hitzacker ein neues Virtual-Reality-Projekt und 10 Uraufführungen an.

Endlich – alles spricht dafür, dass die Sommerlichen Musiktage Hitzacker vom 31. Juli bis 8. August so stattfinden können, wie geplant: die sinkende Inzidenz, der Impffortschritt, die Möglichkeit der Platzierung im Schachbrettsystem. Die (nach 2020 erneute) Bereitschaft der Künstlerinnen und Künstler, ihr Konzert zweimal zu spielen, ermöglicht nun auch die **Dopplung folgender Veranstaltungen und damit mehr Besuchern den Konzertbesuch:**

So 1.8. Trio Gaspard and Friends

Di 3.8. Mischa Maisky und Kuss Quartett

Do 5.8. Auryn Quartett

Mo 2.8. Maurice Steger und Kuss Quartett

Mi 4.8. Mischa Maisky und Lily Maisky

So 8.8. Sir Andrés Schiff

„**Schubert.JETZT!**“ lautet das **Motto vom 31. Juli bis zum 8. August.** Damit rückt Intendant Oliver Wille den Wiener Frühromantiker Franz Schubert (1797–1828) in den Fokus, um – typisch für das innovative Kammermusikfestival – dessen Schaffen im Hier und Jetzt zu bespiegeln.

Dabei stehen auch **10 Uraufführungen** auf dem Programm, darunter drei Auftragswerke des Festivals: ein neues Werk von Iris ter Schiphorst für Blockflöte und Streichquartett; ein mehrkanaliges elektroakustisches Werk von Clemens von Reusner. Und ein Auftragswerk für das neue **Virtual-Reality-Projekt:** Im virtuellen Raum von **Schubert.SPACE** reagiert die neue Komposition für Trio und Elektronik der kasachischen Komponistin Aigerim Seilova auf Schuberts Musik. Die Besucher, ausgestattet mit neuesten VR-Brillen und Kopfhörern, durchkreuzen diese Welt aktiv und intuitiv in 360°-Räumen von digitalisierter Natur bis hin zur abstrakten Welt. Dazu in Kürze mehr.

Das Berliner Musiktheaterensemble Nico and the Navigators, Antje Weithaas, Christian Tetzlaff mit Lars Vogt, das Trio Busch oder das legendäre Auryn Quartett, das eines seiner letzten Konzerte in Hitzacker geben wird, widmen sich Schuberts großen Kammermusikwerken und ihrem eigenen Jetzt. Auch ein weiterer junger Künstler, der gerade viel von sich Reden macht, wird in Hitzacker zu Gast sein: der südafrikanische Cellist **Abel Selacoe** kommt mit Jazz und Weltmusik.

Festival-Tickets können nun auch online gebucht werden*:

www.musiktage-hitzacker.de – www.reservix.de – T +49 5862 941 430

Druckfähiges Bildmaterial steht im Pressebereich der Website zum Download bereit. Für Fragen, weitere Infos und/oder die Vermittlung von Interviews stehe ich gern zu Verfügung.

Mit besten Grüßen

Susanne Römer

*Auch in diesem Jahr gilt: Im Falle der Absage einer Veranstaltung aufgrund behördlicher Anordnung zur Verringerung des Infektionsrisikos mit dem Coronavirus würde der gezahlte Kartenpreis erstattet.

Sommerliche Musiktage Hitzacker – Susanne Römer, Leitung Kommunikation
T +49 4103 923 68 71 – M +49 162 984 66 59 – E kommunikation@musiktage-hitzacker.de

**Sommerliche
Musiktage
Hitzacker**